

Stadt Halle (Saale)
Büro des Oberbürgermeisters

26.10.2016

Festlegungen der Beigeordnetenkonferenz vom 25.10.2016

Ort: Stadthaus, Wappensaal
Zeit: 10:00 Uhr – 12:10 Uhr

Teilnehmer: Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand
Herr Bürgermeister Geier
Herr Stäglin, Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt
Frau Dr. Marquardt, Beigeordnete für Kultur und Sport
Frau Brederlow, Beigeordnete für Bildung und Soziales
Frau Ernst, Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters
Herr Paulsen, Grundsatzreferent
Frau Dr. Sachse, Leiterin des Dienstleistungszentrums Wirtschaft und Wissenschaft
Herr Teschner, Leiter des Fachbereiches Sicherheit
Herr Dr. Pulz, Leiter der Abteilung Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst
Frau Reinhardt, Leiterin des Dienstleistungszentrums Bürgerengagement
Herr Bock, Pressesprecher
Herr Rochau, Strategische Steuerung
Frau Saubke, Personalratsvorsitzende
Herr Röser, Personalrat
Frau Trettin, Leiterin des Teams Freiraumplanung
Hr. Kluge, Fanprojektes
Frau Hoßbach, Controllerin im Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
Herr Möller, Organisator

Gäste: Herr Voß, Geschäftsführer der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH
Herr Birnbaum, Direktor der Stiftung Händel-Haus
Herr Willems, Präsident des Landesmusikrates Sachsen-Anhalt
Herr Prof. Dr. Brockmeier, Hauptgeschäftsführer der IHK Halle-Dessau

1. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
2.	Feststellung der Tagesordnung Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.
3.	Beschlussvorlagen Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

4.	Mitteilungen
4.1	Jugend musiziert - Projektvorstellung (V: Geschäftsbereich Kultur und Sport; Gast: Herr Birnbaum, Direktor Stiftung Händel-Haus, Hr. Willems, Präsident des Landesmusikrates Sachsen-Anhalt, Hr. Prof. Dr. Brockmeier, Hauptgeschäftsführer der IHK Halle-Dessau) Frau Beigeordnete Dr. Marquardt informiert, dass die Möglichkeit besteht, den Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ im Jahre 2019 in Halle durchzuführen. Herr Willems, Präsident des Landesmusikrates Sachsen-Anhalt, hebt die Bedeutung des Wettbewerbes hervor und informiert über eine Zusage der Landesregierung, die Durchführung unterstützen zu wollen. Abstimmungen zu Veranstaltungsorten und Hotelkapazitäten würden derzeit erfolgen, mit der Stiftung Händel-Haus als Veranstalter der Händel-Festspiele seien Gespräche geplant. Herr Prof. Dr. Brockmeier, Hauptgeschäftsführer der IHK Halle-Dessau, spricht sich für die Durchführung des Wettbewerbes in Halle (Saale) aus. Die Veranstaltung sei eine großartige Gelegenheit, Halle als Hauptstadt der klassischen Musik zu präsentieren. Er plädiert dafür, sich den damit verbundenen Herausforderungen zu stellen. Herr Birnbaum, Direktor der Stiftung Händel-Haus, erklärt, dass er den Wettbewerb zwar grundsätzlich befürwortet. Dass dieser zeitgleich mit den Händel-Festspielen im Jahr 2019 stattfinden soll, betrachtet er kritisch, insbesondere aufgrund fehlender Hotelkapazitäten in der Stadt. Herr Voß, Geschäftsführer der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, schätzt die Herausforderung, zwei große Veranstaltungen zeitgleich in der Stadt durchzuführen, für lösbar ein. Er verweist auf gute Erfahrungen bei ähnlichen Situationen in der Vergangenheit. Nach Abwägung in der Beigeordnetenkonferenz bittet Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand um die Erstellung einer Stadtratsvorlage durch Frau Beigeordnete Dr. Marquardt. Ziel ist es, ein Votum des Stadtrates einzuholen. Termin: 1. Quartal 2017 Verantwortlich: Frau Dr. Marquardt
4.2	Gewaltfreie Fankultur im Fußball - Aktueller Sachstand (V: Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters; Gast: Hr. Kluge, städtisches Fanprojekt) Herr Kluge, Mitarbeiter im städtischen Fanprojekt, informiert über die aktuelle Situation in der halleschen Fanszene nach dem Tod des FCM-Fußballfans Hannes. Eine gewaltfreie Fankultur hält er für unrealistisch. Herr Kluge verweist auf vielfältige positive Ansätze der Fanarbeit in Halle. Diese habe in den vergangenen Jahren zu einem familienfreundlichen Klima im Stadion und im Umfeld des Stadions beigetragen, die Zusammenarbeit mit der Polizei sei sehr gut. Eine Minderheit der Ultra-Fans sei gewaltbereit. Diese seien Zielgruppe des Fanprojektes. Herr Teschner, Leiter des Fachbereiches Sicherheit, und Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand widersprechen der Darstellung. Vorrangiges Ziel des städtischen Fanprojektes müsse eine gewaltfreie Fankultur sein, Ausschreitungen seien nicht zu tolerieren. Ziel der Stadt sei eine familienfreundliche Atmosphäre im Stadion.

4.3	Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger - Umsetzungsvorschlag (V: Geschäftsbereich Kultur und Sport) Frau Dr. Marquardt, Beigeordnete für Kultur und Sport, berichtet zum Sachstand. Aktuell werden mögliche Orte geprüft, an denen Olympiasiegerinnen und -sieger aus Halle (Saale) öffentlich gewürdigt werden. Dazu finden Gespräche mit verschiedenen Akteuren und den Sportlerinnen und Sportlern selbst statt. Frau Dr. Sachse, Leiterin des Dienstleistungszentrums Wirtschaft und Wissenschaft, stellt entsprechende Ideen zur Gestaltung in der oberen Leipziger Straße im Bereich des Grünen Winkels vor. Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigelegt. Termin: Februar 2017 Verantwortlich: Frau Dr. Marquardt
4.4	Wegebau auf der Rabeninsel - Aktueller Sachstand (V: Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt) Herr Stäglin, Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt, erläutert die Notwendigkeit der Maßnahme. Frau Trettin, Leiterin des Teams Freiraumplanung, stellt die aktuelle Situation auf der Rabeninsel vor. Sie informiert, dass in den vergangenen Jahren allein Maßnahmen zur Ausbesserung der Wege durchgeführt wurden. An vielen Stellen fehlt aktuell die Trag- oder Deckschicht, oft ist kein notwendiges Quergefälle vorhanden. Die geplanten Arbeiten nehmen auf den Schutzstatus des Gebietes Rücksicht, das heißt schmalere Wege, geringere Deckschichten, teilweise Handschachtungen. Sie stellen einen tragfähigen Kompromiss dar, der eine barrierefreie Nutzung ermöglicht. Herr Beigeordneter Stäglin berichtet, dass diese Prämissen auch für die Planungen auf der Peißnitz im Bereich Nordspitze gelten.
5.	Termine
5.1	Aktuelle Projekte der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH (V: Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH) Herr Voß, Geschäftsführer der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, informiert über aktuelle Projekte in der Stadt Halle (Saale). Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.
5.2	Mühlgraben – Architektenwettbewerb (V: Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt) Die Stadt Halle (Saale) hat einen Wettbewerb für Landschaftsplaner zur Gestaltung des Mühlgrabens gestartet. Die teilnehmenden Planungsbüros können bis Februar 2017 ihre Ideen einreichen. Gestaltet werden soll die Uferkante im Bereich der historischen Altstadtseite zwischen Moritzburg und Neuer Residenz. Termin: Beigeordnetenkonferenz im Februar 2017 Verantwortlich: Herr Stäglin

6.	Anfragen Es liegen keine Anfragen vor.
7.	Vormerkungen Es liegen keine Vormerkungen vor.

Gez. Reik Möller